



dipl.-ing. (fh) m.a.

ilona dudziński

univ.-assistentin

+43 512 507.64.013

ilona.dudzinski@uibk.ac.at

geb. 1980 in Warschau/Polen; Architekturstudium an der FH Regensburg (2001–2006); Studienstipendium der Otto Helmut und Alice Eckl-Stiftung und Architekturstudium an der Warsaw University of Technology (2005); Aufbaustudium in Denkmalpflege – Heritage Conservation an der Universität Bamberg (2006–2008); Promotionsstipendium der Volkswagen-Stiftung (2009–2013) und Promotion an der TU München beim Manfred Schuller zum Thema „Der Naumburger Westlettner. Bauforschung an Architektur und Skulptur“; seit 2013 Universitätsassistentin am Institut für Architekturtheorie und Baugeschichte, Universität Innsbruck.

publikationen

Aufsätze

Bauforschung im Kloster Lorsch 2008. Die Fundamentzone des Kirchenfragments, in: Carolin Schreiber – Joyce Wittur (Hg.): Pergament und Stein. Neue Forschungen zum Kloster Lorsch (Lorscher Studien 2) (2013) 24–29

Der Westlettner. Entstehung und Wandel im Spiegel der Zeit, in: Naumburg Kolleg (Hg.): Naumburg Kolleg – Interdisziplinäre Forschungen zum Naumburger Dom. Ein Werkstattbericht (2013) 32–37

Die bautechnische Zusammensetzung der Lettnerreliefs, in: Vereinigte Domstifter zu Merseburg, Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz (Hg.): Der Naumburger Meister – Bildhauer und Architekt im Europa der Kathedralen II (2011) 1314–1316

(mit Kristian Kaffenberger) Bauforschung in Lorsch. Die Fundamentzone des Kirchenfragments, in: Hessisches Landesmuseum Darmstadt – Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (Hg.): Kloster Lorsch. Vom Reichskloster Karls des Großen zum Weltkulturerbe der Menschheit (2011) 180–191

Die Rekonstruktion der Kapitelle des Apollon-Smintheion Tempels in der Troas, in: Koldewey-Gesellschaft. Vereinigung für baugeschichtliche Forschungen e.V. (Hg.): Bericht über die 45. Tagung für Ausgrabungswissenschaften und Bauforschung vom 30. April bis 4. Mai 2008 in Regensburg (2010) 169–178